

Nr. 9/10 | September/Oktober 2004 | 27. Jahrgang

Aquonaut

Das exklusive Magazin für Taucher

**3 Kuba-Reisen
und eine Traum-
Tauchausrüstung
zu gewinnen!**

**SPURENSUCHE:
Warum sank die
„Estonia“?**

**TITEL:
Philippinen**

**Abenteuer:
Tauchgang mit dem Killer**

**Korsika-Wracks:
Das Ende der Nazi-Herrschaft**

Fotografie • Biologie • Unterhaltung • Reiseziele u.v.m.

**SCHWERPUNKT:
DEKOMPRESSION**



€ 6,- / sFr. 9,- 4 199015 106008

PHILIPPINEN: Zwischen

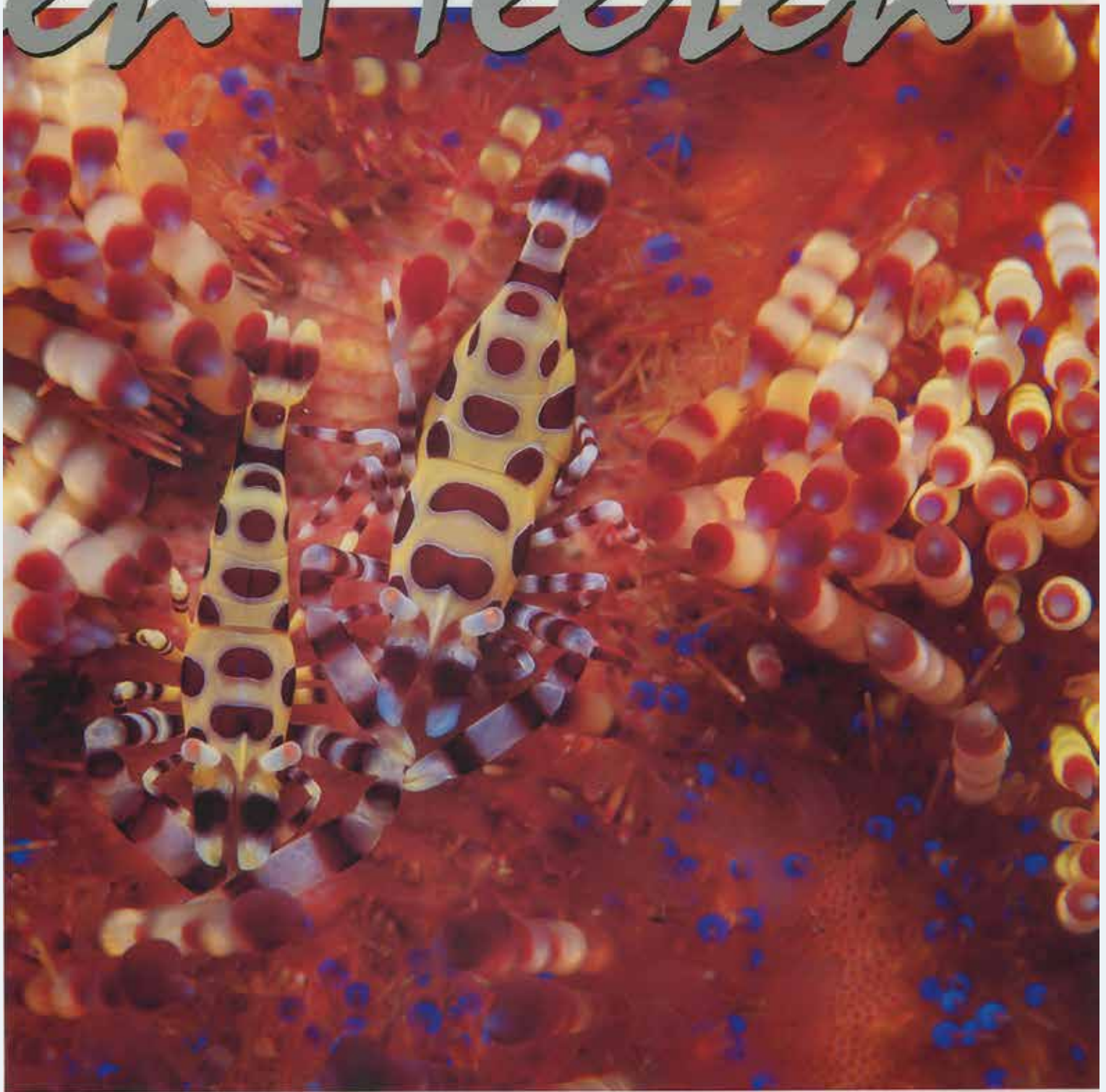
Im Westen die Südchinesische See, im Osten der Pazifik, im Süden der Indische Ozean: Die Lage der Philippinen zwischen den Meeren prägt den Charakter der Unterwasserwelt mit all den skurrilen Lebewesen. Verschiedene Aquanaut-Autoren waren für Sie dort. Haben Informationen und Eindrücke gesammelt. Begleiten Sie sie zu einem fremdartigen Archipel.

Partnergarnelen (*Periclimenes colemani*) auf einem Feuerseeigel. Das Weibchen ist größer als das männliche Tier. Die Beziehung zwischen Garnelen und Seeigeln ist eine echte Symbiose, der Seeigel gewährt den Garnelen Schutz, diese halten dafür seine Stacheln sauber. Andere Lebewesen sehen zu, dem Feuerseeigel nicht zu nahe zu kommen. Seine Stacheln wirken nicht nur bei Berührung giftig, vielmehr kann der Stachelhäuter sein Gift sogar über mehrere Zentimeter weit verspritzen

Fotos: Vanner



en Meeren



BOHOL:

Ganzjährig Weihnachten

Die Insel Bohol ist über Wasser weltbekannt durch die Chocolate Hills, eine hügelige Bilderbuchlandschaft, die aussieht wie eine Mischung aus Toblerone und Mozartkugeln. Und unter Wasser? Tauchreiseführer verbreiten hartnäckig, unter Wasser sei Bohol nur wegen Panglao und Cabilao interessant. Ein Irrtum auf ganzer Linie.

An der Südostküste Bohols, genauer in der Bucht von Guindulman, ist das ganze Jahr über Weihnachten. Einerseits für die überwiegend christliche Bevölkerung, denn die Philippinen sind das einzige, mehrheitlich katholische Land in Asien. Hier blühen opulente Weihnachtssterne wie Unkraut am Wegesrand. Deren Namensvetter aus Plastik und blinkende Lichterketten leuchten der Einfachheit halber ganzjährig von den Hauswänden. Tuck-Tucks, die knatternden Mopeds mit Beiwagen, preisen die Geburt des Herrn allgegenwärtig in fetten Lettern.

Und für den tauchenden Urlauber hält das südchinesische Meer ganzjährig Geschenke bereit, wie man sie sonst nur unter dem Weihnachtsbaum findet. Doch bisher folgen nur wenige Taucher dem unbekanntem Glanz des südchinesischen Meeres. Dabei kann alles so einfach sein. Am Flughafen Frankfurt benötigt Malaysia Airlines zum Einchecken keine drei Minuten und das preisgekrönte Servicepersonal ist zuvorkommend freundlich. Nach rund 15 Stunden Flugzeit geht die Reise weiter mit einer Fähre und dem PKW. Nächster Halt: Bohol. Im Meer warten armdicke Korallenstämme, die wie üppig dekorierte Tannenzweige aussehen. An der buchtumspannenden Steilwand hängen Gorgonien von der Rifffeeke wie Lametta, geschmückt von scheuen Kurznasenbüschelbarschen. Ein riesiger Schwarm Großmaul-Makrelen folgt einer Gruppe Tauchern über eine halbe Stunde lang. Als ob die Fische über einen Tiefenmesser verfügen,

bleibt die Masse immer fünf Meter unterhalb der Menschengruppe. Die Leiber blitzen wie Wunderkerzen, wenn sich der Schwarm dreht und wendet. Schwarze Korallen bilden Wälder, die wegen ihrer Unversehrtheit und Größe ihresgleichen suchen. Von Korallenbleiche keine Spur. Eine Ausnahme? Nicht am Hausriff des Bituon-Beach-Resorts. Bereits vor über 10 Jahren errichteten Eden und Markus Hohmann hier den ersten Bungalow. Es entstand ein familiär geführtes Resort abseits der touristischen Pfade, das sich voll auf Taucher eingestellt hat. 24 Stunden am Tag ist Tauchen am fantastischen Hausriff möglich. Nach Absprache bringen zwei Schlauchboote die Gäste zu den entfernter liegenden Tauchplätzen in der Bucht von Guindulman. Ob am Hausriff oder auf dem Schlauchboot: Die eigene Tauchbasis des Resorts garantiert immer einen freundlichen und individuellen Service. Das Angebot, Tauchgeräte, Blei und UW-Kameras von der Crew bis ans Wasser tragen zu lassen, sollte man unbedingt nutzen. Denn die Bungalows sind auf einem Plateau etwa 20 Meter über dem Meeresspiegel errichtet. Die traumhafte Lage an der Steilküste ermöglicht fantastische Blicke auf das Meer, bedeutet aber auch, dass der Einstieg in das Hausriff nur über rund 70 Steinstufen erreichbar ist. Was auf den ersten Blick abschreckt, wird jedoch durch die hilfreichen Hände zur leicht überwindbaren Kür. Überhaupt: das Bituon-Beach-Resort lebt von dem Team um die Chefin Eden und der herzlichen wie persönlichen Atmosphäre. Das Restaurant ist Empfang, Treffpunkt und Aufenthaltsraum zugleich. Hier essen die Gäste zusammen auf der luftigen Terrasse die europäisch inspirierten Gerichte. Und hier befindet sich auch das Bücherregal mit Schmökern, Bestimmungsbüchern und warten die zahlreichen CDs auf ihren Einsatz.

Auch Ralf Jockel, dem CMAS 3* und Padi-Tauchlehrer, sieht man an, das ihm sein Job keine Pflichtübung ist. Kompetent, locker und immer gut gelaunt erläutert er Sicherheitsregeln, Nitroxbenutzung und die Tauchplätze vor Ort. Bei Bedarf führt er die Gäste auch zu den Attraktionen der Insel, die erlaufen und erfahren werden wollen: Richtig abenteuerlich ist eine Wanderung zu dem großen Wasserfall in der Inselmitte Bohols. Nach 45 Minuten wackliger Fahrt über staubige Schotterpisten beginnt ein steiler Abstieg zum Fuß des Wasserfalls. Ein großer Wasserstrahl schmettert nach rund 50 Meter freiem Fall in einen kleinen Tümpel. Weitere kleinere Kaskaden haben natürliche Badebecken aus dem Fels ausge-

höhlt. Auf dem Rückweg präsentieren Einheimische den kleinsten Affen der Welt, den Tarsier. Seine überdimensionalen Glotzaugen sind wie geschaffen für die Höhlen, die auf Bohol riesige Fledermausschwärme beherbergen. Sehenswert auch die Chocolate Hills. Eindeutig bunter sind aber ganz klar die lokalen Märkte in den Städten, deren Besuch für ein paar Stunden lohnenswert ist. Die Marktstände bieten von der Seife über Sandalen bis zu Trockenfisch alles, was man hier zum Leben braucht.

Text: Annette Hegers
Fotos: Eckhard Krumpholz



Lauerüber mit Biss: Der Eldechsenfisch



Punker zwischen Korallen: Ein Büschelbarsch



Ganz links: Als üppig be-
grüntes Tropenparadies gibt
sich dieser Landstrich im
Inselinnern. Links: Prächtig
gedeihte Weichkorallen
wurden vom Scheinwer-
ferlicht der Taucherin wirkungs-
voll in Szene gesetzt – der
Fotograf löste rechtzeitig aus



Alle Unterwasserfotos: Dieter Casch

Weltrekordler: Diese Kleinkrabbe, die normalerweise friedlich im Wasser schwebt, kann bei Bedarf ganz große Sprünge machen – der Fotograf löste rechtzeitig aus

PHILIPPINEN

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

ANREISE: Mit Malaysian Airlines, Cathay Pacific oder andere Anbieter ab Frankfurt nach Manila, Cebu. Von dort aus weiter zu den nächst kleineren Zielen. Die Weiterreise wird von dort aus meist von den Resorts organisiert.

EINREISE: Für einen Aufenthalt von maximal 21 Tagen ist ein mindestens halbjährig gültiger Reisepass nötig. Das gilt für Deutsche, Schweizer und Österreicher.

STROMSPANNUNG: 220 Volt/50 Hz.

WÄHRUNG: Für einen Euro bekommt man 55 Philippinische Pesos.

KLIMA: Von Mitte November bis Mitte Mai herrscht Trockenzeit mit klarem Himmel und ruhiger See. Dies ist auch gleichzeitig die beste Zeit zum Tauchen. Mitte Juli bis Mitte November herrscht Regenzeit mit hoher Luftfeuchtigkeit und Schwüle.

TAUCHBASIS ATLANTIS DIVE CENTER: Das Atlantis Dive Center wird von den Deutschen Kurt Biebelmann und Mike Spielmann geleitet. Die Basis ist in einem bambusgedeckten Holzhaus, das im Native – Stil erbaut wurde. Sie liegt in unmittelbarer Nähe des Strandes von Alona Beach. Die Basis stellt mehrere Boote für Tauchausfahrten zur Verfügung. Neben zwei traditionellen, großen Bancas stehen ein Speedboat und mehrere kleinere offene Boote zur Wahl. Für Taucher ohne eigenes Equipment stehen 40 komplette Ausrüstungen zur Verfügung. Getaucht wird mit 12 Liter Alu-Tanks mit INT-Anschlüssen, also den Adapter nicht vergessen! Die nächsten Dekokammer befindet sich in Cebu. Auf der Basis wird Deutsch, Englisch, Japanisch und Dänisch geschult. Das Atlantis Dive Center verfügt über die einzige Nitrox-Füllanlage von Alona Beach. Das Atlantis Dive Center kann auch bei der Vermittlung eines Kindermädchen behilflich sein.

Buchung Atlantis Dive Center: Wedki Sport & Reisen, Gudrun + Rainer Weckesser, Junkerholzweg 13, D-97944 Boxberg / Baden, Tel. 07930/9255-0, Mail: service@AtlantisDiveCenter.de

THE ANANYANA RESSORT: Mit 10 großzügigen Suiten (8 Doppel- und 2 Familien-Suiten), zählt das Ananyana Resort zu den kleinen, aber feinen philippinischen Resorts. Internet: www.ananyana.com, Email: info@ananyana.com, Tel: +63.38.5028101, The Ananyana, Doljo Beach, Panglao Island, Bohol, Philippines

Tauchbasis: Für das Tauchen benötigt man ein gültiges Tauchbrevet und Logbuch. Die 12-Liter-Aluminiumdruckluftflaschen haben einen internationalen Anschluss – Bügeladapter nicht vergessen. Täglich werden zwei Bootstauchgänge angeboten. Am Strand liegt ein schönes Hausriff. Non Limit Tauchen möglich. Ausstattung der Tauchbasis: Ein Auslegerboot (Banca) mit 190 PS-Motor, Funk bzw. Mobiltelefon, Medic First Aid und Dan Oxygen, 60 Alufaschen (12 ltr.) mit Int.-Anschluss, 8 komplette Leihausrüstungen

Buchung Ananyana: Action Sport Tauchreisen, GmbH & CO KG Habsburgerstr. 52, 90475 Nürnberg, Tel. 0911 988 688-0, Fax: 0911 988 688-2 Mail: info@action-sport.de, Home: www.action-sport.de

TAUCHBASEN LEYTE:

Peter's Dive Resort, pmorittpd@yahoo.com.au, www.whaleofadive.com
Leyte Divers, Günter und Alona Mosch, g_mosch@yahoo.com, www.leyte-divers.com

TAUCHBASIS SABANG:

Sabang Inn, Günter Feis, sab-inn@mozcom.com, www.sabang-inn.com
Buchung: Travel Service Lahr, Ölgerasse 4, 77933 Lahr, Tel. 07821/990892, Mail: info@travel-st.de

CLUB PARADISE/DIMAKYA ISLAND

Preis pro Tag ab EUR 100,-, Flug Manila- Busuanga Manila EUR 85,-
Transfers EUR 18,-, Mail: clubpara@info.com.ph, www.clubparadisepalawan.com
Tauchen mit Dugong Dive Center, Dirk Fahrenbach, 6 Tage non limit EUR 225,-
Es gibt zwei Wracks und Spezialität: Dugongs!

BUCHTIPPS:

Jens Peters, Philippinen, Reise-Handbuch, ISBN 3-923821-24-7
Jens Peters Publikationen

Paul Munzinger, Heinz Käisinger

Tauchreviere der Welt: Philippinen, Verlag Müller Rüschkönig, ISBN: 3275013947

Veranstalter mit Philippinen-Programm

Action Sport
Aquanaut Tauchrezentrum
Atlantis Dive Resort
Barakuda Club Essen
Blue Abyss Diving
Coral Tours
Delphin Tours
DER Tours
Die Taucher
Emperor Travel
Explorer Fleet
Kirschner Reisen
Kontiki Travel
Laguna Travel
Manta Reisen
Mindanao Dive
Orca Tauchreisen
Reisecenter Federsee
Roscher Tauchreisen
Schöner Tauchen
Schöner Tauchen Schweiz
Scubamare
Sea Explorers Philippines
San + Fun
Tauchreisen Seebär
Tauchermituns
Travel Service Lahr
TUI Suisse/Spinout
Wet Expedition

www.action-sport.de
www.aquanaut-tauchreisen.de
www.atlantisdive.com
www.barakuda.de
www.blueabyssdiving.com
www.travelcenter-coral.com
www.delphin-tours.de
www.der.de
www.diettaucher.com
www.emperor-travel.de
www.explorerfleet.de
www.kirschner.de
www.kontiki-travel.de
www.laguna-travel.de
www.manta.ch
www.mindanaodive.de
www.orca.de
www.reisecenter-federsee.de
www.tauchreisen-roscher.de
www.schoener-tauchen.com
www.schoener-tauchen.ch
www.scubamare.ch
www.sea-explorers.com
www.tauchreisen.de
www.tauchreisen-seebaer.de
www.tauchermituns.de
www.taucher-reisen.de
www.spinout.ch
www.wetexpedition.de

Tauchbasen

Atlantis Dive Center
Bohol Sea Resort
Mabuhay Dive Resort
Beluon Beach Resort
Boracay Safari Divers
Bitu On Beach Resort
Calypso Diving Resort
Club Paradise
Cabilao Island
Bohol Sea Resort
Sabang Inn

www.atlantisdivecenter.de
www.asian-dive.com
www.mabuhay-dive-resort.com
www.bituon.com
www.dive-safari.com
Tel. 02336 1 5091
www.calypso-asia.com
www.clubparadisepalawan.com
www.lakstrella.de
www.asian-dive.com
www.sabang-inn.com

Allgemeine Informationen:

Philippinisches Fremdenverkehrsamt, Tel. 069-20893, www.philippines.gov.ph



Ihre kompetenten Reisepartner für Puerto Galera

SABANG INN
Dive Resort Puerto Galera

17 Tage Reise incl. Flug, Transfers, Unterkunft
Frühstück und 20 Tauchgänge

ab 1.199,- €



Familiäres deutsches Resort, kleine Gruppen,
erfahrene Tauchlehrer und ein Hausriff

www.taucher-reisen.de

Fon 07821 - 990 992
info@taucher-reisen.de